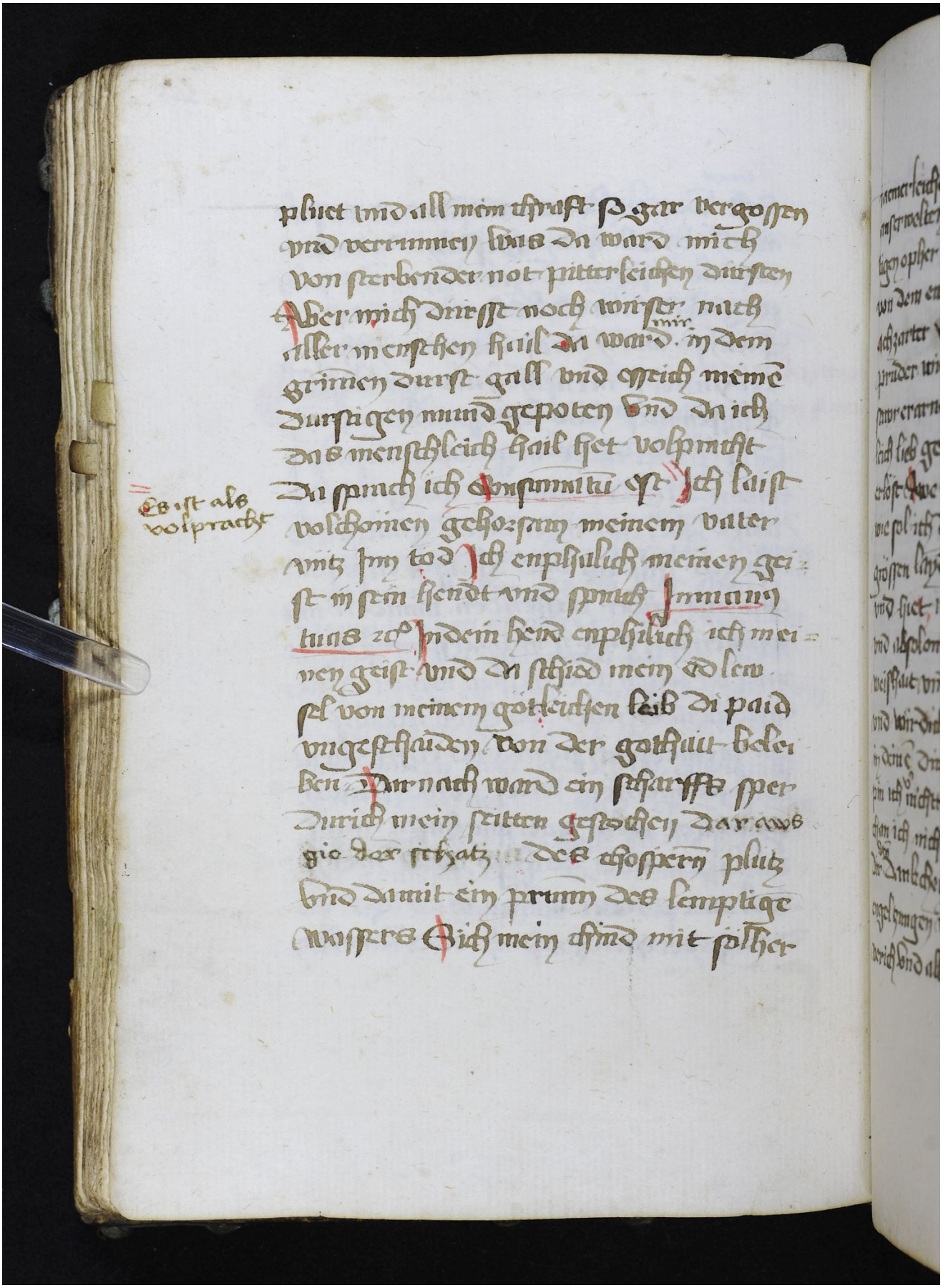
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=37884
Copyright: Melk, Benediktinerstift



pliet vnd all mein chrift pzar vergossen
vnd verrinnen lauts du ward mich
von sterbender not pitterleichen dursten
Aber mich durst noch winster mich
aller menschen heil du ward. in dem
grimen durst galle vnd essich meine
durstigen mund gepoten vnd du ich
das menschleich heil het volpracht
du sprach ich consummatum est Ich laist
volchomen gehorsam meinem vater
amts pis tod Ich enpfilich meinen gei=
st in sein hendt vnd sprach Immanu
hans zu pidem hend enpfilich ich mei=
nen geist vnd du schied mein edlew
sel von meinem gotleichen leib di paid
vngeschaiden von der gothait bele=
ben Darnach ward ein scharffe sper
durch mein seitten gestochen dar aus
gie der schatz des chostpern pluts
vnd damit ein prunn des lemptige
wassers Rich mein chind mit pittier

Es ist als volpracht